Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 50

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stoffarren und Berkzeugitiele liefert per sofort als Spezialität I. Sube u. Co , Süntkon b. Dielsdorf (Ich.). Auf Frage 126. Glasplatten mit Drahteinlage (Drahiglas)

werden für gewöhnlich nicht auf Lager gehalten, da fie in jeder Größe extra angefertigt werden und ist bei Bestellung genaue Angabe der Dimension, bei Platten von nicht rechteckiger Form eine Echablone oder genaue Zeichnung erforderlich. Bis auf weiteres liefere ich genannte Platten 8—10, 15 und 25—60 Millimeter die in den verschiedensten Maschenweiten und Drahtstärken, und sieht nach Empfang der Angaben über Quantität und Dimensionen mit Preisen, Lieferzeit z. zu Diensten. C. B. Hanisch, Industriequartier, Jürich.

Nur Frage 128 Rappelhale läht lich zu dem genannten Imeske

Auf Frage 123. Pappelholz läßt sich zu dem genannten Zwecke sehr gut verwenden. Da solches jedoch stark schwindet, so muß es gut trocken fein, bevor man es verarbeitet Ilm feine Saltbarfeit zu erhöhen, fonnen Sie dem Raften ein oder zwei Anftriche von Carbolineum geben.

Auf Fragen 106, 115 und 120 wünschen in Korrespondenz gu treten: Webr. Geit, Wagnerei und Schmiede Emmishofen.

Submission8=Anzeiger.

Rotig betr. ben Submiffions-Angeiger. Ber bie jeweilen in der erften Salfte der Boche neu eröffneten Submiffionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächfte Rummer d. Bl. geschweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasielbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die "Allustrirte schweizer. Handwerker-Zeitung" Samstags. Der Submistans-Anzeiger dieser beiden Blätter ift der vollständigfte und prompteste der Schweiz.

Klausenstraße. Zur Bergebung werden ausgeschrieben: Die sämtlichen Bauarbeiten auf dem Teilstück Loretto Brügg Trude-lingen, Km. 2,400 — Km. 4,200, mit Ausnahme der Lieferung der Betonrößen und Sisenschriften und der Bersegung der Gebäude. Baulänge 1800 Meter, Kostenanschlag Fr. 112,000. Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift "Alaufenstraße Brügg" bis spätestens 30. März 1893 an das Büreau der Klaufenstraße in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht auzliegen **Vereinigte Schweizerbahnen**. Es sind nachstebende Bau-

Bereinigte Schweizerbahnen. Es sind nachstehende Bau-arbeiten in Morschach zu vergeben: buchene und tannene Riemen-böden, die Maserarbeit und die Zugjalousien für das neue Aufnahmsgebäude, sämtliche Arbeiten für zwei Abortgebäude und für eine gemauerte Wärterbude bei der Kaplaneistraße. Die Vorschrifs

eine gemalerte Vatrierduse bei bet Kaptaneihrage. Die Volgitisten können beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen werden, bei welchem auch die Offerten bis zum 15. März einzugeben sind. Kantonale Frenanstalt in Münsingen. Folgende Bausarbeiten des Dekonomiegebäudes werden hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben: 1. Die Erds, Maurers und Steinhauerarbeiten nehst Bodenbelegen und Verputgarbeiten in Cement; 2. die Ausführung des Zentralschornsteins; 3. die Zimmermannsarbeiten; 4. die Dachsbeders und Spenglerarbeiten; 5 die Lieferung der eisernen Balkens Die Blane, die Bertragsfonzepte, die allgemeinen und besondern Bestimmungen für die staatlichen Sochbauten können auf dem Büreau des leitenden Architekten, herrn Frit Schneider, Bundesgasse 8, Bern, eingesehen und die Angebotsormulare daselbst erhoben werden. Die Angebote find verschloffen bis und mit dem 18. März 1893 postfrei der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern einzureichen.

Giferner Sag. Die Schulgemeinde Stalliton (Zürich) ist willens, einen eisernen Gartenhag zu erstellen und werden diese Arbeiten hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Die bezigglichen Vorschriften und Bedingungen sind beim Prafisenten der Echulvorfteberichaft einzuseben. Eingaben find bis fpateftens 15. Marg ichriftlich einzureichen.

Die Gemeinde Stafa beabsichtigt ein Gemeindehaus zu erfiellen und eröffnet hiermit Ronturreng über die Erde, Maurere, Steinhauere, Zimmermanse, Schreinere, Glafere, Spenglere, Schlof-Barquets und Rolladenlieferung. Ginzelners, Gigler, Spengetet, Schloffers, Nafers und Rolladenlieferung. Einzelne Gingaben wie Gefamt-Lebernahmsofferten sind bis den 16. März abends mit der Aufschrift "Gemeindehausbau Stafa" verschlossen dem Präsidenten ber Bautommiffion, Berrn R. Stichner in Staffa (Uerifon), einzusenben ; fpater eingehende Offerten tonnen nicht mehr berudfichtigt werden. Blane, Borausmaß und Affordbedingungen liegen bis 15 Marg

plane, Borausmaß und Attorovedingungen liegen dis 15 Warz auf der Gemeinderatskanzlei Stäfa zur Einsichtnahme auf und wird der bauleitende Architekt, herr Architekt Hog von Küschlikon, Dienstag den 14. März nähere Auskunft daselbst erteilen. Gefellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen. Die zur Erstellung von drei eventuell vier Doppel-häusern ersorderlichen gesamten Bauarbeiten sollen im Submissionswege zur Ausführung vergeben werden. Die bezüglichen Blane, Baubeschrieb und Aussiührungsbedingungen liegen auf dem Bureau von Jos. Meyer, Architekt in Schaffhausen, zur Einsicht aus, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten werden sowohl für die gesamten Arbeitsausführungen in Bauschals jumme ober auch für die einzelnen Arbeiten entgegengenommen und

sind solche bis zum 25. März 1893 dem Präsidenten der Gesellsichaft, Herrn F. Stahel zur Weinburg, franko einzureichen. Die Schreiners, Schlossers, Gipsers, Malers, Spenglers und Dachdeckerarbeiten zu einem neuen Anbau am Kantonss schulgebäude in Pruntrut werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Devise en blanc fonnen auf dem Katasterbureau dusgeschrieben. Devie en biane folinen auf dem Kantons-bei hern Direktor Maillat in Pruntrut und auf dem Kantons-bauamte in Bern erhoben werden, woselbst auch Pläne und Be-dingnishest zur Einsicht ausliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Ausschrift "Angebot für Anbau am Rantonsichulgebäude Bruntrut" verfehen bis und mit dem 22. März der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern postfrei und verichloffen einzureichen.

Die Zimmermanns-, Maurer- und Schreinerarbeiten für den Schulhausumbau in Munchenmyler bei Murten werden hiermit zum Wettbewerb ausgeschrieben Angebote per Fuß ober en bloc sollen bis 15. März verschlossen und franko bei Herrn Gemeindepräfident Baumann abgegeben werden, woselbst auch Blane und Pflichtenheit eingesehen werden fonnen.

Suadranten-Wodell. In der Absicht, bei der schweizerischen Fe'dartillerie ein verbessertes Quadranten-Modell einzuführen, wird vom schweizerischen Militärdepartement eine Konfurrenz eröffnet zur Sinreichung fertiger Modelle bis 15. August 1893, abends 6 Uhr. Nähere Bestimmungen und Programme können von Intereffenten bei der eidgen. Kriegematerial = Berwaltung in Bern, technische Abteilung, bezogen werden.

technische Abteilung, bezogen werden.
Die Erde, Maurer-, Steinhauer-, Jimmer-, Holzement-, Bedachungs-, Spengler-, Schreiner-, Schlösser-, Glaser- und Malerarbeiten, sowie die Lieserung von Sijenbalten und von eisernen Kollladen für eine Kostremise in Zürich, werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsormulare sind bei Herrn Bauführer Lüdt, Hafnerstraße 47 in Zürich, zur Sinsicht aufgelegt. Uebernahmsossererten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern unter der Ausschlicht "Ansgebot für Kostremise Zürich" bis und mit dem 12. März franko

Barquetboben. Im Schulzimmer ber Schulgemeinde Reu-brunn bei Turbenthal foll in der zweiten halfte April ein Barquetboden erftellt werden. Bezügliche Offerten find bis Mitte Marg

an die Borfteherschaft einzusenden.

Die elbgenössische Landesmuseumskommission eröffnet hiermit freie Konkurrenz über den Entwurf zu einem Umschlag-bectel für die Urkunde, womit die Geschenke an das Landesmuseum verdanft werden follen. Für die drei beften Arbeiten werden Geldpreise von 150, 100 und 50 Fr. ausgesett Die Konfurrengbebingungen find von der Direttion des Schweizer. Landesmufeums in Birrich ju beziehen. Entwurfe, welche blos von einem Motto begleitet fein muffen, find verfiegelt und bezeichnet "Confurrenz" bis jum 81. Marg per Boft an die Landesmufeumstommiffion in Burich einzusenden.

Die Wafferversorgung Turbenthal-Hukikon eröffnet hiermit freie Konfurrenz über den Bau ihrer projettierten Anlage, als 1. Erstellung des kleinen Reservoirs. 2. Erstellung eines Röhrennetzes von zirka 3900 Weter Röhren von 150 Millimeter, zirka 340 Meter 120 Millimeter, zirka 1100 Meter 100 Millimeter, zirka 240 Meter '75 Millimeter, Birta 240 Meter 50 Millimeter Röhren nebst den erforderlichen Formstüden event. Sydranten. 3. Sämtliche Grabarbeit. Situations- und Baupläne, Bauvorschriften und Borausmaß liegen beim Prafidenten, herrn Albert Rramer in Turbenthal, zur Einsicht auf und sind bezügliche llebernahmsofferten mit der Ausschrift "Basserversorgung Turbenthal » Hufichn" bis zum 15. März bei Obigem einzureichen.
Die Anlage von zwei Wasserverken bei der Mühle in

Grünen bei Sumiswald, das eine mit ungefähr 40, das andere mit 5, eventuell 10 Pferdefräften, wird zur freien Bewerdung ausgeschrieben Die Eingaben sind an Fritz Lehmann, Gerber in Grünen bis Mitte März einzureichen und können denselben sowohl Turbinen wie eiferne Bafferrader zu Grunde gelegt werden.

Bu beziehen durch die technische Buchhandlung 28. Senn jun. in St. Gallen:

W. Ph. Hauk, Pie galvanischen Batterien, Akkumulatoren und Chermosaulen. Sine Beschreibung der hydro- und thermo-elektrischen Stromquellen, mit besonderer Rückicht auf die Bedürsnisse der Praxis. Mit 85 Abbildungen. Dritte Auflage. 21 Bogen. Ottav. Geheftet Fr. 4.—, gebunden Fr. 5.40.

KonfirmandenStoffe
Stoffe
für Töchter
und Jünglinge

Reine Wolle 100 | 110 cm breit, per Meter Fr. I. 15, 1. 45, 2. 45, 3. 75, sowie die Neuesten Frühjahrsu. Sommerstoffe in heil, duukej und Phantasie, Reine Wolle, 100 cm breit, per Meter 95 Cts., Fr. I. 25, 1. 75 bis zu den hochelegantesten Nouveautés-, Konfektions- u. Besatzstoffe. Prachtvolle Muster- Kollektionen franko zu Diensten. Modebilder gratis, liefert
Oettinger & Co., Zentralhof. Zürich.

Diplomiert an der Schweizer. Landesausstellung in Zürich 1883.